

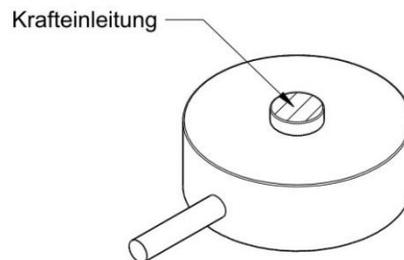
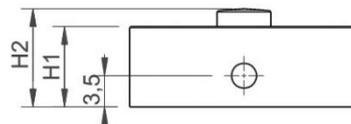
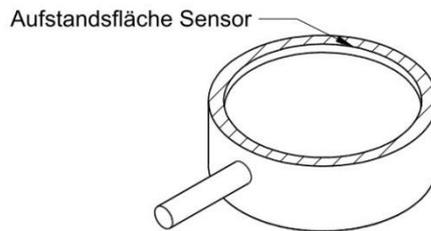
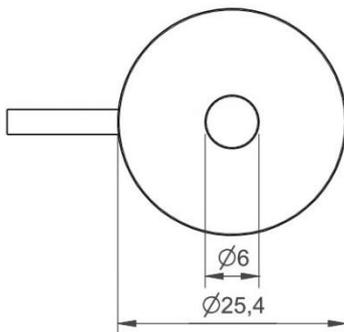
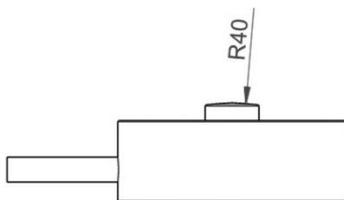
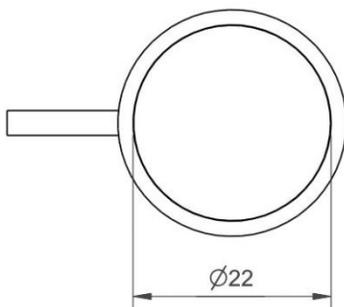
Kraftaufnehmer KM26

Besondere Merkmale

- Sehr kleine Bauform
- Edelstahl
- Schutzgrad IP 67



Abmessungen



Nennlast	Höhe H1	Höhe H2
100N ... 2kN	9	11
5kN / 10kN	11	13

Technische Daten

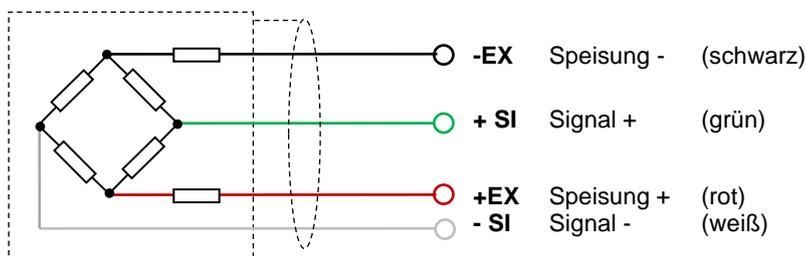
Genauigkeitsklasse	% v. EW	1
Nennkraft (=F _N)	kN	0,1 / 0,2 0,5 / 1 / 2 / 5 / 10
zulässige Grenzkraft	%F _N	150
Bruchkraft	%F _N	>300
Grenzquerkraft	%F _N	10
Maximale dynamische Dauerbelastung	%F _N	50
Referenztemperatur	°C	23
Nenntemperaturbereich	°C	-10 . . . +70
Lagertemperaturbereich	°C	-20 . . . +85
Schutzart (EN 60529)		IP 67
Messweg	mm	ca. 0,1
Nennkennwert (=S)	mV/V	1,00 ¹⁾
Nullsignaltoleranz	%F _N	≤1
max. Speisespannung	VDC	10
Eingangswiderstand	Ω	390 ± 40
Ausgangswiderstand	Ω	350 ± 2
Isolationswiderstand	GΩ	> 2
Linearitätsfehler	%F _N	≤0,2
TK des Nullsignals pro 10K	%F _N	≤0,2
TK des Kennwertes pro 10K	%F _N	≤0,2
Relative Spannweite in verschiedenen Einbaustellungen	%F _N	≤1

1) Der exakte Kennwert wird im Prüfprotokoll ausgewiesen.

Fehlerangaben nach VDI / VDE 2638

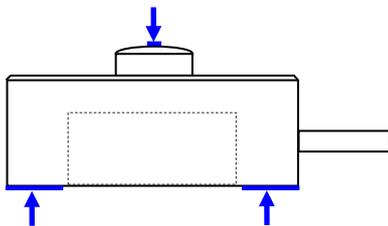
Beim Einsatz auf einer rauen (z.B. gedrehten) Oberfläche kann das Ausgangssignal 1,3% zu hoch sein. Die Reproduzierbarkeit liegt bei unveränderter Einbaulage bei etwa 0,1% bei veränderte Einbaulage bei ca. 0,5%.

Anschlussbelegung



Kabel PVC, 2,2mm, verzinnte Enden, 3 m lang

Anwendung



Um eine gute Messgenauigkeit zu erreichen, sollte

- die untere Aufstandsfläche sehr eben sein (idealerweise geschliffen) und sich unter Last nicht verformen
- die Einleitung der Kraft senkrecht von oben über eine harte ebene Fläche erfolgen

Der Kraftaufnehmer kann durch Kleben befestigt werden.